

RS OGH 1995/10/10 4Ob1629/95

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 10.10.1995

Norm

ABGB §1299 D

GBG §53

Rechtssatz

Bei Übergabsverträgen zwischen Verwandten, die eine Erbfolge vorwegnehmen sollen, ist die Erwirkung der Anmerkung der Rangordnung für die beabsichtigte Veräußerung (§ 53 GBG) nicht geboten, in solchen Fällen sind - wie vom Erstgericht ausdrücklich festgestellt - Rangordnungsanmerkungen nicht üblich.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 1629/95

Entscheidungstext OGH 10.10.1995 4 Ob 1629/95

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1995:RS0079196

Dokumentnummer

JJR_19951010_OGH0002_0040OB01629_9500000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at